

DEWAS - Elektronisches Journal

Bon-Nr	Datum	Zeit	Kasse	Best-Nr	Umsatz	Artikel	S
1985	06.08.07	10:21	2	30	0,08	0	
1981	06.08.07	10:22	2	30	0,55	1	
1989	06.08.07	10:22	2	30	0,08	0	
1983	06.08.07	10:23	2	30	0,08	0	

Alle Kassenumsätze elektronisch gespeichert
Das Drucken von Papierrollen entfällt

Integration in Standard-Geschäftsprozesse
Auswertungen werden elektronisch vorgenommen

Auswertungen für das Marketing
Durch Warenkorbanalyse und Tagesfrequenzstudien

Optimale Nutzung durch zentrale Revision
als Voraussetzung zum Herausfiltern kritischer Kassentransaktionen

■ Kassendaten elektronisch speichern

„Wenn die Daten lückenlos sind und die Gewähr der Vollständigkeit gegeben ist, ist die Aufbewahrung von Registrierstreifen, Kassenzetteln und Bons im Einzelfall nicht notwendig.“ Nach dem Schreiben vom 09. Januar 1996 an die obersten Finanzbehörden hat der Bundesminister der Finanzen die Richtlinie konkretisiert. (detaillierte Informationen LZ 36 vom 06.09.98).

Damit ergibt sich für Unternehmen, die elektronische Kassensysteme einsetzen, die Möglichkeit auf den Journaldruck zu verzichten und die Einzelbondaten elektronisch aufzuzeichnen.

■ Umsetzung durch das „Elektronische Journal“

Das Modul „Elektronisches Journal“ im Warenwirtschaftssystem DEWAS dient der Aufzeichnung von Einzelbondaten. Dabei werden die Kassensbons abgebildet mit Artikeln, Endbetrag, Zahlungsart, Storno, usw. DEWAS unterstützt unterschiedliche POS-Systeme über eine Standard-Schnittstelle. Dadurch ist eine einheitliche Datenbasis gesichert.

Die Rohdaten der Kasse werden um die Artikelangabe, den Soll-Verkaufspreis und den Einkaufspreis ergänzt. Bondaten von Waagensystemen können damit ebenso integriert werden, so dass alle Abverkaufsdaten auch von den Bedienungsabteilungen ausgewertet werden können.

Für einen Supermarkt mit 5 Kassen können täglich ca. 10.000 Positionen anfallen. Bei den heutigen PC-Standardkapazitäten ist es kein Problem, die Bondaten über einen längeren Zeitraum lokal auf dem Warenwirtschaftsrechner zu speichern.

■ Verringerte Druckkosten

Allein die Papierersparnis ist beträchtlich. Werden pro Kasse/ Tag Papierkosten von 0,30 EUR angesetzt, ergibt sich pro Jahr eine Einsparung von ca. 90 EUR pro Kasse. Für das Beispiel des Supermarktes mit 5 Kassen bedeutet das eine jährliche **Gesamteinsparung** von 450 EUR

Da der Drucker an einem POS-Terminal aufgrund seiner Mechanik eines der wartungsintensivsten Kassenteile ist, wird hier ein Nebeneffekt zur Kosteneinsparung erzielt. Ein reduziertes Druckvolumen sorgt schließlich für eine Senkung der Wartungskosten.

Eine vollständige Auswertung der Bondaten, mit Auswertung des Einkaufszettels des Kunden für Einkauf und Vertrieb, Warenkorbanalyse, Kundenlaufstudien, Tagesfrequenzanalysen für die Personaleinsatzplanung sind weitere Anwendungsgebiete für die Nutzung der Daten des elektronischen Journals in DEWAS. Mit dem Programm ZREVISION kann die zentrale Revision Analysen erstellen, die es erlauben, Abweichungen im Kassenbetrieb zu lokalisieren.

Bon-Nr	Datum	Zeit	Kasse	Best-Nr	Umsatz	Artikel	S
1985	06.08.07	10:21	2	30	0,00	0	
1982	06.08.07	10:22	2	30	0,55	1	
1989	06.08.07	10:22	2	30	0,00	0	
1984	06.08.07	10:23	2	30	0,08	0	

Übersicht der Summenbons für eine weitere Filterung